

Abschrift.

N=7

Berlin W 8, den 28. Juni 1924.

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

An
die Berliner Beamten-Vereinigung
in

Abschrift.

Der Reichsminister des Innern.

Berlin NW, 40, den 26. Juni 1924.
Königsplatz 6.

Nr. III 5264.
(Bitte in der Antwort Nr. und Betreff anzugeben)

Fernsprecher:
Kansä 1680-89.
Moabit 2292, 1417, 8416.

An
die Reichshauptkasse.

Die Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica bedarf zur Erfüllung ihrer Aufgaben weiterer Mittel in Höhe von 1 500 "Eintausendfünfhundert" Goldmark.

Die Reichshauptkasse wird angewiesen, diesen Betrag an den Vorsitzenden der Zentraldirektion Geheimen Oberregierungsrat Professor Dr. Kehr durch Ueberweisung auf sein "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" bei der Berliner Beamtenvereinigung, Berlin W 9, Linkstraße 33/34 gebührenfrei zu zahlen und bei Kapitel V 2 Titel 3 der fortdauernden Ausgaben des ordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1924 zu verrechnen.

Berlin, den 26. Juni 1924.

Abschrift übersende ich zur Kenntnisnahme.

In Vertretung
gez. Schulz.

An
den Vorsitzenden der Zentraldirektion
der Monumenta Germaniae historica,
Herrn Geh. Oberregierungsrat Prof. Dr. Kehr
in
Berlin.



Beglaubigt.
[Signature]
Ministerialkanzleisekretär